

12,2 Kilometer bergauf

Am kommenden Samstag beginnt mit dem **KANDEL-BERGLAUF** die Saison – Rund 80 Helfer sind im Einsatz

In der Berglaufszene ist er eine feste Größe und der Auftakt der Saison: Am kommenden Samstag fällt auf dem Waldkircher Marktplatz der Startschuss für den Kandel-Berglauf. Es ist bereits der 35.

KATJA RUSSHARDT

„Das zarte Grün, Frühlingsblüher, der Wald, und du kannst immer wieder hinunter ins Tal blicken“, schwärmt Marion Freider-Schaffrik, wenn Streckenunkundige behaupten, es handle sich doch „nur“ um einen Straßenlauf. Genau das, sagt ihr Vereinskollege Bernhard Hollunder, sei

doch gerade das Besondere am Kandel-Berglauf, der über die gesamte Distanz von 12,2 Kilometern auf Asphalt verläuft: ein Alleinstellungsmerkmal, das ihn von anderen Bergläufen unterscheidet, bei denen nur teilweise auf der Straße gelaufen wird.

Darauf hat schon Lothar Frank bei der Premiere anno 1979 Wert gelegt. Der mittlerweile nur noch als „stiller Berater“ der Leichtathletikabteilung des SV Waldkirch fungierende Läufer gilt als „Vater“ des Klassikers unter den deutschen Bergläufen. „Es ist die gleiche Strecke geblieben. Die Zeiten, die damals erreicht wurden, sind also immer noch vergleichbar mit den heutigen“, erklärt Hollunder.



Bewährtes Organisatorentrio: Bernhard Hollunder (links), Marion Freider-Schaffrik und Franz Bayer im Station des SV Waldkirch. FOTO: TJA

Landschaftlich attraktiv und dennoch einfach zu laufen: Neben ambitionierten Bergläufern sind regelmäßig viele Hobbyläufer unter den Teilnehmern, die gern ein paar Höhenmeter bewältigen möchten, weiß Hollunder. Eine maximale Steigung von 13 Prozent, die durchschnittliche Steigung liegt bei 7,7 Prozent – selbst für Einsteiger eine lösbare Aufgabe. Und auch der Service kann sich sehen lassen: Selbstverständlich werden Kleider zum Wechseln auf den Kandel transportiert und die erschöpften Teilnehmer wieder hinunter nach Waldkirch.

Etwa die Hälfte der durchschnittlich 400 Starter kommt aus der Region, der Rest reist aus

dem gesamten Bundesgebiet an. Damit alles problemlos abläuft, sind am kommenden Samstag rund 80 Helfer auf den Beinen. „Wir können die Infrastruktur der Bergwacht nutzen, die oben auch Tee ausschenkt und bei widrigen Wetterbedingungen ein Zelt aufstellt“, sagt Marion Freider-Schaffrik. Mit Regen und Sturm rechnet allerdings keiner aus dem Trio.

➤ **KANDEL-BERGLAUF** in Waldkirch am Samstag, 30. April, um 15 Uhr. Nachmeldung für Kurzentschlossene in der Schwarzenberg-Turnhalle bis rund 15 Minuten vor dem Start möglich. Online-Anmeldung bis Donnerstag, 28. April, unter www.kandelberglauf.de

Anzeige

Anzeige

Verkaufsoffener
geöffnet von
13 bis 18 Uhr **Sonntag**

24.
April



Radmarkt
EMMENDINGEN

in der Innenstadt
von 11 bis 18 Uhr

Der Radmarkt am heutigen Sonntag in der Emmendinger Innenstadt hat für die Besucher einiges zu bieten. Neben der Neuware der Profis gibt es auch die gebrauchten

